

# Satzung zum Bebauungsplan „Klostergut Jakobsberg“

Auf Grund des § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. 1994, S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24.05.2023 (GVBl. S. 133), des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 8BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 3786), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist und des § 88 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. 1998, S. 365) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 07.12.2022 (GVBl. S. 403), hat der Stadtrat Boppard am Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben. zum Bebauungsplan „Klostergut Jakobsberg“ folgende Satzung beschlossen:

## § 1 Bestandteile

Bestandteil dieser Satzung ist der Bebauungsplan. Dieser besteht aus

- Der Planurkunde
- Den Textfestsetzungen
- Der Begründung
- Dem Umweltbericht
- Der zusammenfassenden Erklärung und
- Dem Städtebaulichen Vertrag

## § 2 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Klostergut Jakobsberg“ ergibt sich aus der als Bestandteil beigefügten Planurkunde und deren Abgrenzungen.

## § 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt nach § 10 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Boppard, den 27.03.2026  
Stadtverwaltung Boppard

Jörg Haseneier  
Bürgermeister

